

Friendshipletter Nr. 8 **März 2023**

Liebe StädtepartnerschaftsfreundInnen,

bald ist Ostern es ist höchste Zeit für einen neuen Friendshipletter. Wir sind noch ganz geflasht durch die Eindrücke des Schull- und Veedelszochs am Karnevalssonntag, wo mehr als 50 Vertreter der Partnerstädte und ihrer Vereine 17.000 Schritte lang durch Köln gezogen sind. Welch ein Erlebnis! Von 88 Vereinen haben wir immerhin den 11. Platz beim Kostümwettbewerb gemacht, später mehr dazu, aber zuerst möchten wir die versprochen Retrospektive der Städtepartnerschaftsreisen der letzten Monate wiedergeben.

Op jück I

Anfang September war zunächst die Beatles Week in Liverpool. Nach zweijähriger Zwangspause gestaltete das Team um den legendären Cavern Club in altbewehrter Qualität ein Sieben-Tage-Non-Stop-Festival mit hunderten von Live-Konzerten in verschiedensten Lokalitäten. Dazu besuchten Vertreter des Partnerschaftsvereins die Stadt, wo so vieles begann. Es ist jedoch nicht nur das Festival, das einen Besuch von Liverpool lohnt, die Stadt als solches hat unerwartet viel zu bieten. Seit Anfang dieses Jahrhunderts hat sich die ehemalige schmuddelige Hafenstadt in einen attraktiven Standort verwandelt, nicht nur was den mutigen Städtebau am alten Hafen angeht. Spannend und einfach „a good feeling“. In diesem Jahr findet das Festival vom 23. – 29.08. statt. Interessenten melden sich bitte beim Städtepartnerschaftsverein Köln - Liverpool.



Op jück II

Ende September verbrachten Mitglieder und Freunde des Vereins Köln – Turin in ihrer wunderbaren, barocken Partnerstadt. Rom, Venedig, Florenz in allen Ehren, aber Turin, die älteste Hauptstadt des geeinten Italiens, hat sich einen originären, nicht touristischen



Charme erhalten, der seines Gleichen sucht. Die Stadt ist geprägt von den Barockbauten der Savoyer. Das Piemont mit seiner Gourmetküche und den herrlichen Weinen tut ein Übriges, um sich wohl zu fühlen. Sehr empfehlenswert!

Op jück III

Der Städtepartnerschaftsverein Köln-Cork machte im Oktober gleich 4 auf einen Streich und holte damit alle seine Projekte nach, die wegen Corona nicht stattfinden konnten. So gab es in Cork eine Kölner Woche, als sich vier Gruppen Anfang Oktober auf den Weg nach Irland machten.

Eine Gruppe Highlight war das Hurlingspiel der 12 – köpfigen Mannschaft des GAA Cologne Celtics Hurling Clubs an. Diese hatten ein Freundschaftsspiel gegen



den irischen Meisterclub, den St. Finbarrs. Auf dem ehrwürdigen Pitch ging sehr freundschaftlich zu und gegen Ende gab es nur Gewinner.

Auch das Sinfonieorchester der Kölner Orchester-Gesellschaft war angereist und gab in der ehrwürdigen City Hall ein fantastisches Konzert in Kooperation mit der MTU Cork School of Music. Zum guten Schluss reiste noch eine 10-köpfige Jugendgruppe des Jugendzentrums „ENBE“ aus Neubrück zu einem Austausch mit dem Partner Foroige und Knocknaheeny Youth Project an, um eine

Woche lang Cork und das Leben irischer Jugendlicher kennenzulernen. Lord Mayor Deirdre Forde begrüßte die 120 angereisten Kölnerinnen und Kölner bei einem Empfang im Rathaus.

Op jück IV

Ende Oktober fand eine einwöchige Kulturreise im Rahmen der Partnerschaft Kölns mit Thessaloniki statt, eine Freundschaft, die nun schon 35 Jahre währt. Die geschichtsträchtige Stadt am Mittelmeer wurde im Jahr 316 v. Chr. gegründet. Aufgrund ihrer geographischen Lage entwickelte sie sich rasant zum wichtigsten Finanz- und Handelszentrum in Mazedonien und das seit mittlerweile 2300 Jahren. Beim Spaziergang durch die verwinkelten Gassen der pittoresken Oberstadt mit einladenden Tavernen und entlang der Stadtmauer sowie der Hafenanlagen spiegelt sich ihre große, byzantinisch mittelalterlich geprägte Tradition, die osmanische Epoche und die reiche jüdische Geschichte im Stadtbild wider.



Gäste in Köln

Unsere Partnerschaftsvereine sind nicht nur verreist, sondern haben auch Gäste empfangen. Vom 30.9. bis 2.10.2022 konnte nach zweijähriger Zwangspause der lang erwartete Gegenbesuch der 28 Freunde aus Igny stattfinden.



Sowohl

Bezirksbürgermeisterin Cornelia Weitekamp als auch der Kölner Bürgermeister Andreas Wolter betonten, wie wichtig es ist, über die diplomatischen Kontakte hinweg persönliche Beziehungen zu knüpfen. 50

Jahre lebendiges Miteinander der französischen und deutschen

Partner sei gelebte Außenpolitik! Da zahlreiche Gäste, unter ihnen 8 Stadträte von Igny, Köln noch nicht kannten wurde eine Stadtführung in französischer Sprache durchgeführt.

Anschließend traf man sich im neuen Stadtmuseum, das speziell für unsere Gruppe die Ausstellung „Dä Dejool kütt“ geöffnet hatte.

Next trips, frei nach dem Motto von Mark Twain:

„Travel is fatal to prejudice“

Zwei Partnerschaftsvereine haben bereits jetzt ihre diesjährigen Reisen fixiert und freuen sich über MitfahrerInnen.

20.-24. April 2023: Barcelona hinter den Kulissen

Köln-Barcelona e.V. organisiert diese Reise in Kooperation mit der Auslandsgesellschaft. Auf dem Programm stehen neben einer Stadtführung auch spannende politische Themen und der Feiertag „Diada de Sant Jordi“. In der Hafenstadt am Mittelmeer treffen Moderne und Geschichte aufeinander: Historische Bauwerke, moderne Architektur, mediterranes Flair und spanisches Temperament, das in den Tapas-Bars und Flaniermeilen wie „La Rambla“ zu spüren ist. Auf der Reise werden verschiedenste Aspekte beleuchtet: die Geschichte der Stadt – von der Sagrada Familia, deren Bau 1822 begann, bis hin zu aktuellen Themen wie der katalonische Autonomiebewegung und dem Bau von autofreien Superblocks.

4.06. bis 11.06.2023: Sieben Tage Siebenbürgen – unsere rumänische Partnerstadt Cluj Napoka.

Nicht nur die Stadt Cluj (Klausenburg) auch die Region Siebenbürgen / Transsylvanien wird erkundet. Land und Leute kennenzulernen, die dortige Gastronomie und Gastfreundschaft zu genießen, das ist wirklich ein besonderes Erlebnis. Da es Direktflüge gibt, ist zudem die Anreise völlig unproblematisch. „Siebenbürgen, Land des Segens...“ - so lautet die im 18. Jahrhundert gedichtete Siebenbürgen-Hymne. Ob das stimmt, kann man höchst persönlich erkunden.

Next dates:

Samstag, 25.3., 14 h, Besuch des Medizinhistorisches Museum, Köln. Das kleine, aber feine Museum im Herzen der Kölner Altstadt bietet eine kurzweilige Zeitreise durch die Stationen der frühen europäischen Medizin-Geschichte und Medizin-Archäologie, von KeltENZAUBER bis Klostermedizin, von Hippokrates bis Hildegard, von Aderlass bis Amputation, von Medicus bis Medica. Anmeldung bis 21.03.23 bei Uta Karst, Tel. 0221/743315.

Samstag, 25.3., Busreise zur Sonderausstellung im Ruhr Museum in der Zeche Zollverein in Essen „HANDE WEG VOM RUHRGEBIET! DIE RUHRBESETZUNG“ Die Ausstellung zum Besatzungsalltag von 1923 bis 1925 wird präsentiert anlässlich des 100. Jahrestags des Beginns der Ruhrbesetzung. Infos und Anmeldung bis zum 12. März unter mail@dfgkoeln.de.

Dienstag, 18.4. zeigt der Städtepartnerschaftsverein Köln – Corinto im Off Broadway, Zülpicher Str. 24, 50674 Köln im Rahmen des Allerweltskinos den Film „Palabras mágicas“. Infos unter <https://www.allerweltskino.de/filmdatenbank/film.html?FID=6672> oder direkt beim Verein.

Samstag, 22.4., Buchladen Neusserstr., Köln-Nippes, dort feiert der Partnerschaftsverein Köln-Barcelona den Welttag des Buches und der Liebe – in Barcelona ist das ein Feiertag. Bücher und Rosen sind natürlich dabei und es gibt neue Lesezeichen von der Katalanischen Vertretung in Berlin. Genaue Infos über Abläufe und Programm sind über die Internetseite des Vereins oder über Heike Keilhofer zu erhalten.

Bitte vormerken:

Das Jahr 2023 steht ganz im Zeichen des 65. Jahrestages der Gründung der Ringpartnerschaft zwischen den Städten Esch-sur-Alzette, Köln, Liège, Lille, Rotterdam und Turin. Gemeinsam planen die Fördervereine dieser Kölner Städtepartnerschaften Wochenend-Reiseprogramme in die jeweiligen Partnerstädte sowie ein großes Bürgerfest am ersten Juli-Wochenende hier in Köln! Weitere Infos folgen.

Good to know

Kommunale Partnerschaften stehen aktuell vor multiplen Herausforderungen: sowohl die großen globalen Krisen wie Ukraine-Krieg und Energiekrise als auch strukturelle Schwierigkeiten, wie fehlende finanzielle Mittel und Nachwuchsmangel, stellen die Partnerschaftsarbeit oftmals auf eine harte Probe. Die Europäische Kommission hat den Aufruf CERV-2023-CITIZENS-TOWN-TT (Town Twinning) auf dem Funding & Tender Opportunities-Portal veröffentlicht und hat ihn seit dem **15. März** zur Antragstellung öffnen. Anträge können bis zum **20. September 2023** eingereicht werden. Die genauen Fristen sowie alle weiteren Informationen zu formalen Förderkriterien, Förderprioritäten sowie dem gesamten Auswahlverfahren unter c.burger@colognealliance.org.

Zurück zum Schull- und Veedelszoch am Karnevalssonntag

Die Vorbereitungsgruppe für den Veedelszoch traf sich seit Oktober 2022 jede Woche, manchmal an zwei Tagen. Auch die Mottosuche (beim Veedelszoch muss jede Gruppe ein eigenes haben), die Kostümvorschläge, die Näh- und Bastelarbeiten, waren eine Menge Arbeit! Es sind deutlich über tausend Stunden Handarbeit zusammengekommen. Unter der Regie von Brigitte (nähte fast alle Kostüme) und Bernd Dahmen (zuständig für Entwürfe, Schreiner- und Klebearbeiten inklusive Mottoschild und zwei Handwagen) sowie der organisatorischen Unterstützung vieler Städtepartnerschaftler (Wagenengel, Kamelleläufer, Organisatoren Anmietung Kleinlaster, Aufenthaltsräumen und Catering – der Teufel steckte im Detail und im neuen Zugweg!) wurden die Herausforderungen gemeistert



und am Karnevalssonntag ging es los. Treffen zum Ankleiden um 08:00h, Abmarsch um 12:15 h unter dem Motto „Es dä Wääch och noch esu lang - mer maache uns doför nit bang!“

Um 17:30h dann die erschöpfte Ankunft im Stollwerk, wo wir eine Stärkung organisiert hatten. Ein langer Tag! Aber alle waren „jood drupp“ nach einem Zoch, der seit 200 Jahren erstmals die Schälsick und das linksheinische Kölle verband!

Am Abend zuvor gab Bürgermeister Dr. Ralf Heinen einen Empfang für die Gäste und ihre Gastgeber aus den Partnerstädten. Am Rosenmontag hatten die Gäste dann die Möglichkeit, den Jubiläums-Zoch von der Tribüne der Oberbürgermeisterin zu betrachten. ...und weil Karneval ja kein Kinderspiel ist – am



Veilchendienstag lud Bürgermeister Andreas Wolter noch zum Abschlussempfang ins Rathaus. Das Fazit unserer Gäste: sie fühlten sich rundum gut betreut, haben einen super Einblick in unseren Fasteleer erhalten und die Anstrengungen sowie die Müdigkeit tapfer weggesteckt! That´s Kölle.

Last not least:

Dienstag, 28.3., 18.30 h Treffen der Vorstände im Brauhaus Gaffel/Dom

Freitag, 12.5. 18.30 h Jahreshauptversammlung im Rathaus